

PRÄAMBEL

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666/ SGV. NRW. S. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV. NRW. S. 202), der §§ 2, 9, 10 und 13a des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), hat der Rat der Gemeinde Wilnsdorf in der Sitzung am 11.07.2019 die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 26 "Herrengarten" der Gemeinde Wilnsdorf, Ortsteil Wilnsdorf, gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

A. Festsetzungen gem. § 9 BauGB und gem. BauNVO

  Planbereichsgrenze des Bebauungsplanes

 Nicht überbaubare Grundstücksflächen

Nebenanlagen gem. § 14 BauNVO sowie Garagen sind zulässig.

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: gemischt genutzte Verkehrsfläche -Wohnweg-, öffentlich

 Wirtschaftsweg

 Straßenbegrenzungslinie

 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Fläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 21)

Sichtflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)

 Sichtflächen sind oberhalb 0,80 m Höhe -vom Fahrbahnrand gemessen- von Sichthindernissen, wie baulichen Anlagen, Einfriedigungen, Böschungen, Anpflanzungen usw. freizuhalten.

B. Sonstige Darstellungen (Zeichenerklärung ohne Satzungscharakter)

 Grundstücksgrenzen

 vorhandene Gebäude

z. B. 34 Flurstücksnummer

C. Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt am Tage der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Wilnsdorf, 19.07.2019

L.S.

gez. Schuppler
Bürgermeisterin

gez. Meier
Schriftführer

Satzung der Gemeinde Wilnsdorf vom 19.07.2019

Bebauungsplan Nr. 26 "Herrengarten" der Gemeinde Wilnsdorf, Ortsteil Wilnsdorf